

Gemeinsam vom Gesetz zur Praxis

Anzeigentext

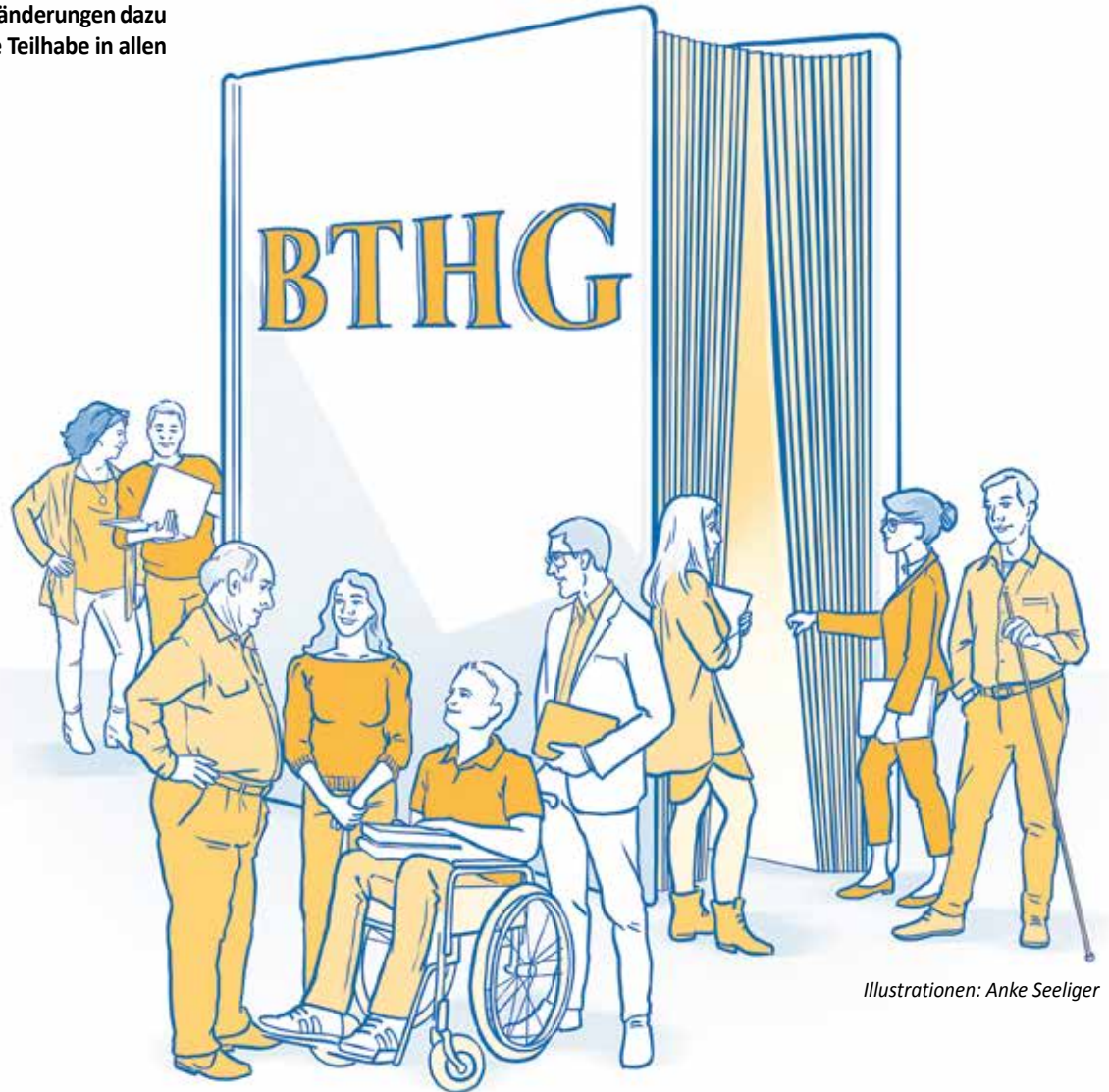
Das Projekt Umsetzungsbegleitung Bundesteilhabegesetz

Das Gesetz zur Stärkung der Teilhabe und Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderungen (Bundesteilhabegesetz – BTHG) soll mit seinen umfangreichen Rechtsänderungen dazu beitragen, Menschen mit Behinderungen eine möglichst volle und wirksame Teilhabe in allen Lebensbereichen für eine selbstbestimmte Lebensführung zu ermöglichen.

Nun ist es an den Leistungsträgern und Leistungserbringern, die komplexen Neuregelungen in die Praxis umzusetzen. Dies erfolgt auf Ebene der Länder und Kommunen – mit dem Ziel, trotz unterschiedlicher Strukturen und Voraussetzungen einheitliche Lebensverhältnisse für Menschen mit Behinderungen im gesamten Bundesgebiet zu gewährleisten. Der Gesetzgeber hat daher in Artikel 25 Absatz 2 BTHG dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales die Möglichkeit gegeben, die (zukünftigen) Träger der Eingliederungshilfe bei der Umsetzung des Gesetzes zu begleiten. Dafür wurde im Einvernehmen mit den Ländern das Projekt Umsetzungsbegleitung BTHG ins Leben gerufen.

- den BTHG-Kompass, ein wachsendes, kommentierbares Online-Kompodium zum BTHG aufzubauen.

Das Projekt wendet sich zwar vorrangig an die (zukünftigen) Träger der Eingliederungshilfe und Hilfe zur Pflege sowie angrenzender Fachbereiche. Da Kommunikation und Kooperation zentrale Bestandteile des BTHG sind, richten sich die Maßnahmen und Angebote ebenso an die Erbringer von Leistungen für Menschen mit Behinderungen sowie an Organisationen von und für Menschen mit Behinderungen. Nur gemeinsam kann der Weg vom Gesetz zur Umsetzung in die Praxis gelingen.



Illustrationen: Anke Seeliger

Information und Beteiligung

Begleitung heißt im Falle des Projekts

- Informationen zu Intention und Hintergrund des Gesetzes bereitstellen,
- Informationen zum Umsetzungsstand in den Ländern aufzubereiten,
- die Auseinandersetzung mit Themen des BTHG im Rahmen von Vertiefungsveranstaltungen und Online-Fachdiskussionen zu ermöglichen, um

Fachdiskussionen und BTHG-Kompass

Im Zentrum des Projekts stehen daher Fragen und Beiträge zum BTHG von Fachleuten und Interessierten aus allen Bereichen. Mit zeitlich begrenzten Online-Fachdiskussionen auf der Internetseite www.umsetzungsbegleitung-bthg.de nimmt das Projekt nach und nach einzelne Themen des BTHG in den Fokus. Die Themen werden kurz thematisch ausgeführt und relevante Materialien zur Vorbereit-

ung bereitgestellt. Mit dem Start der Fachdiskussionen können interessierte Fragen und Beiträge zum

Thema anhand der Gesetzestexte eingeben – sowohl namentlich als auch anonym.

ser der Beiträge versandt als auch im BTHG-Kompass veröffentlicht. Die eingestellten Fragen-Antwort-Paare können von Nutzerinnen und Nutzern weiter kommentiert und somit erweitert werden. Damit soll über die Projektlaufzeit ein Wissensbaum zum BTHG entstehen, der es möglich macht, sich in Themen des Gesetzes einzuarbeiten sowie gezielt nach Antworten zu suchen.

Die eingestellten Beiträge werden vom Projekt geprüft, veröffentlicht und können von anderen Nutzerinnen und Nutzern eingesehen werden. In Zusammenarbeit mit ausgewiesenen Expertinnen und Experten recherchiert das Projekt zu diesen Fragen in Gesetzestexten, Fachbeiträgen, Urteilen, zum Umsetzungsstand in den Ländern und gute Beispiele aus der Praxis. Diese Antworten werden sowohl an die Verfasserinnen und Verfasser

Mehr Informationen zum Projekt, zum Umsetzungsstand in den Ländern und den BTHG-Kompass finden Sie im Internet unter www.umsetzungsbegleitung-bthg.de.

Reden Sie mit!

Präsenz- und Online-Veranstaltungen zur Umsetzung des BTHG



Vertiefungsveranstaltungen im Herbst 2018

- 26.-28.9.18 Trennung der bisherigen Komplexleistung Eingliederungshilfe in Fachleistungen und existenzsichernde Leistungen – Dresden
- 11.-12.10.18 Teilhabe am Arbeitsleben – Hannover
- 8.-9.11.18 Trennung der bisherigen Komplexleistung Eingliederungshilfe in Fachleistungen und existenzsichernde Leistungen – Frankfurt

Regionalkonferenzen im Herbst 2018

- 7.-8.11.18 Regionalkonferenz Bayern im Rahmen der ConSozial – Nürnberg
- 21.11.18 Regionalkonferenz West des Landes Nordrhein-Westfalen – Düsseldorf
- 6.-7.12.18 Regionalkonferenz Ost der Länder Berlin, Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen – Berlin

Online-Fachdiskussionen im Herbst 2018

- 3.-28.9.18 Trennung von Fach- und existenzsichernden Leistungen
- 15.10.-9.11.18 Leistungsberechtigter Personenkreis



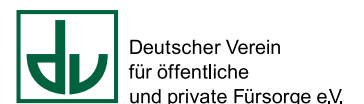
Weitere Informationen und Anmeldung unter www.umsetzungsbegleitung-bthg.de/veranstaltungen



Gefördert durch:



Ein Projekt des



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages